

Prof. Dr. Alfred Toth

Adjazente und transjazente Vermittlungen subjazenter Colinearität

1. Die drei in Toth (2015a) im Rahmen der qualitativen Arithmetik der Relationalzahlen eingeführten ortsfunktionalen Zählarten können nicht nur vermittelt sein, sondern auch vermitteln. Wir zeigen dies im folgenden anhand von Weihnachtsbeleuchtungen, die natürlich an sich bereits subjazente Vermittlung von Colinearität darstellen. Wie man erkennt, kann es keine subjazenten Vermittlungen bei subjazenter Colinearität geben, da, wie bereits in Toth (2015b) festgestellt, diese sich in orthogonaler Relation zu den Häuserzeilen befinden müssten. Hingegen können adjazente und transjazente Vermittlungen kombiniert auftreten.

2.1. Adjazente colineare Vermittlungen



Neugasse, 9000 St. Gallen (1962)

2.2. Transjazente colineare Vermittlungen



Multergasse, 9000 St. Gallen (1963)

2.3. Kombinierte adjazent-transjazente colineare Vermittlungen



Spisergasse, 9000 St. Gallen (1962)

Literatur

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Vertikal subjazente ontische Abbildungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

8.8.2015